

# FOODSCAPE

Eine Begegnung zwischen Schweizer und Chinesischen Autoren und Künstlern zur Kultur des Essens

食事風景 | 瑞士与中国饮食文化触碰

Konzeption, Projektleitung und Herausgeber  
Margrit Manz und Martin Zeller



对中国人而言，一起吃饭是为了建立关系，是交往的基础，也是促进社会和谐的方式。打从很久以来，食物变成了沟通的形式。首先是家人的团聚，体现在同榻共吃。其次是生意往来，伙伴和朋友们一边吃喝，一边畅谈社会经济大势。最后是祭祖，以食品供奉先人。进食既然有着如此重要的社会生活意涵，因此，中国人打招呼不说「你好吗？」而说「吃了饭没有？」，这一点也不奇怪。

为甚麽是瑞士跟中国？瑞士和珠江三角洲同样是多种语言并行的地方；在瑞士，国家语言包括德语、法语、意大利语和罗马尼亚语；而广东一带，有说广东话、普通话的，也有说英语、葡萄牙语的。除了多语言这共同特性，瑞士和中国的文学创作，似乎都有着一种无常的韵味，例如作品难以准确归类，突出个性、喜欢文字方面的实验等等。我们看到，这些表面简约的文学作品，却能够以现代手法准确地呈现日常生活；虽然它们往往超越现实，进入一个以形式和语言所构筑的自我世界。

本书源於一项以食物的历史和文化为主题的跨文化活动中。中、瑞士作家与艺术家在为期十四天的交流令参与者对异域文化有真切的体会。《食事风景》收录了有关文章、诗篇和照片。



Foodscape initiierte im Rahmen des Programms "Swiss-Chinese Cultural Explorations" der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia vom September 2008 bis Oktober 2009 Begegnungen zwischen Autoren und Künstlern aus der Schweiz und China. Während je einer 14-tägigen Reise von Schweizer Autoren und Künstlern ins chinesische Perflußdelta und chinesischen Autoren und Künstlern in die Schweiz, wurde in Workshops, Lesungen und Podiumsdiskussionen die interkulturelle Begegnung vertieft. Als Arbeitsthema diente dabei die Geschichte und Kultur des Essens in beiden Ländern. Das wechselseitig Fremde wurde über einen zugleich sprachlichen wie sinnlichen Zugang erfahrbar gemacht.

Essen ist seit Urzeiten eine Form der Kommunikation, bei gemeinsamen Mahlzeiten im Kreise der Familie, bei Treffen von Geschäftspartnern und Freunden oder bei den Ahnen, die man durch Lebensmittelpfer nährt. Da verwundert es auch nicht, wenn in China die tägliche Begrüßungsformel „Wie geht es?“ bei uns wörtlich übersetzt „Haben Sie heute schon gegessen?“ heisst.

Die Schweiz und die Region des Perflußdeltas haben einiges gemeinsam: So zum Beispiel die Vielsprachigkeit. Während auf der einen Seite die Landessprachen Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch sind, spricht man auf der anderen Chinesisch, Kantonesisch, Englisch und Portugiesisch. Neben dieser Sprachenvielfalt auf engstem Raum scheint dem literarischen Schaffen der Schweizer und südkinesischen Literaten das Transitorische gemeinsam zu sein: Die Vorliebe für die literarische Skizze, die sich einer genaueren Kategorisierung entzieht, und der sprachspielerisch subjektive Stil.



Dieses Projekt ist Teil des Kulturprogramms «Swiss Chinese Explorations»  
der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

swiss arts council  
**prohelvetia**

Herausgegeben von Margrit Manz und Martin Zeller

Mit Fotografien von Xu Pei-wu und Martin Zeller

Teilnehmer:

**Schweiz**

Arno Camenisch (Biel), Vanni Bianconi  
(Locarno), Odile Cornuz (Neuchâtel), Peter  
Weber (Zürich) und Martin Zeller (Basel)

**China**

Lo Kwai-cheung (Hong Kong), Yang Qian (Shenzhen),  
Huang Lihai and Xu Pei-wu (Guangzhou)  
und Sou Vai Keng (Macau)

Und mit Texten von Margrit Manz (Basel), André Jaeger  
(Schaffhausen), Pamela Auburn (Lörrach),  
Leung Ping-kwan, Gérard Henry, Agnes Lam,  
Joseph Abraham Levi and Siu Yan-ho (Hong Kong),  
Johnspeare (Guangzhou), Mary Ann O'Donnell (Shenzhen),  
Iris Fan und Christopher Kelen (Macau)

*Foodscape* beinhaltet eine DVD des Schweizer Video Künstlers  
Milan Büttner mit dem Titel "Inter-View".

Festeinband

24,5 x 33,5 cm, 156 Seiten

24 Farb- und 10 s/w Abbildungen

Englisch / Chinesisch / Deutsch / Französisch / Italienisch / Portugiesisch

September 2009

ISBN 978-988-98653-8-2

[www.food-scape.net](http://www.food-scape.net)

[www.mccmcreations.com](http://www.mccmcreations.com) | [info@mccmcreations.com](mailto:info@mccmcreations.com)

**mccmcreations**

食事風景  
Foodscape

